

Pisa aktuell

Beitrag von „Paraibu“ vom 15. Dezember 2023 13:36

Zitat von Quittengelee

Ich kenne mich in HH nicht aus, aber offenbar gibt es Stadtviertel, in denen ein Viertel der Kinder mit Empfehlung die Schulform wechselt und Stadtviertel, in denen kaum ein Kind das Gym verlassen muss. Ich schlussfolgere daraus, dass in bestimmten Vierteln die GS-Lehrkräfte die Kinder oft zu gut einschätzen, weil sie dies klassennormbezogen tun.

Da bringst du wohl einen wichtigen Punkt ein, ja.

Das gilt offenbar auch umgekehrt: In den "besseren Vierteln" mit vielen leistungsstarken Kindern bekommen von den dortigen relativ schwächeren manchmal auch solche keine Empfehlung, die objektiv gute Chancen hätten, das Gymnasium schaffen. In den besagten Viertel setzen sich die Eltern meist über die fehlende Empfehlung hinweg - und die Kinder schaffen das Gymnasium dann auch wirklich. Ob mit Nachhilfe im Hintergrund ja oder nein kann der Schule ja egal sein - die Kinder kommen im Unterricht mit.

Empirisch belegen kann ich meine Vermutung nicht. Aber die Tatsache, dass in den wohlhabenden Hamburger Elbvororten kaum ein Kind abgeschult wird, spricht stark dafür.